Statistische Berichte

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg

K VI 3 – j / 05

Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg
Empfänger von besonderen Leistungen
2005

Dieser Bericht erschien bis 2004 unter der Kennziffer K VI 1 - Teil 3.

Herausgeber:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im November 2006 Preis Printversion: 6,15 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2006
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis Seite

Erläuterungen 3

Gesamtübersicht der Empfänger(innen) von besonderen Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz 6

1. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen in Form von anderen Leistungen nach Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand
Im Laufe des Berichtsjahres 2005 7

2. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen in Form von anderen Leistungen nach Staatsangehörigkeit
Im Laufe des Berichtsjahres 2005 9

3. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand
Am Jahresende 2005 12

4. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit
Am Jahresende 2005 16

5. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach Art und Form der Leistung und regionaler Gliederung
Am Jahresende 2005 20

6. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung
Am Jahresende 2005 22

Grafiken

1. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen im Zeitraum 1995 - 2005 5

2. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen gemäß AsylbLG am Jahresende 2005 nach Altersgruppen 10

Seite

3. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen gemäß AsylbLG am Jahresende 2005 nach aufenthaltsrechtlichem Status 10

4. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen gemäß AsylbLG am Jahresende 2005 nach der Staatsangehörigkeit 11

5. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen gemäß AsylbLG am Jahresende 2005 nach Form der Leistungsgewährung 11

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 12 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 1950), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Erhoben werden die Angaben zu § 12 Abs. 2 Nr. 1 und 2 AsylbLG.

Ziel der Statistik

Mit der Erhebung werden umfassende Daten der Empfänger von besonderen Leistungen erfasst und die sozialen und finanziellen Auswirkungen des neuen Asylrechts widergespiegelt.

Methodische Hinweise

Die Leistungsempfänger der Asylbewerber werden je gewährter Hilfeart als Empfänger von Regelleistungen und/oder als Empfänger von besonderen Leistungen in gesonderten Jahreserhebungen erfasst.

Die Ergebnisse der Leistungsbezieher besonderer Leistungen werden aus der Bestandserhebung „Empfänger von Regelleistungen im Berichtsjahr“ und der Erhebung „Empfänger von ausschließlich besonderen Leistungen im Berichtsjahr“ zum Jahresende zusammengeführt.

Definitionen

Regelleistungen
Regelleistungen werden in Abhängigkeit von der Rechtsgrundlage der Leistungsberechtigung zur Deckung des täglichen Bedarfes als:

- Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG) oder
- Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

gewährt.
Neben den Regelleistungen erhalten Asylbewerber im Bedarfsfall zusätzlich besondere Leistungen in Form von:

- Hilfe in besonderen Lebenslagen oder
- Andere Leistungen.

Hilfen in besonderen Lebenslagen
Asylbewerber denen, in der Regel zusätzlich zu den Leistungen in besonderen Fällen, im Bedarfsfall, nachstehende Hilfen in Anlehnung an das Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt werden:

- Hilfe bei Krankheit,
- Hilfe zur Pflege,
- Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft,
- Sonstige Hilfen nach Kapitel 5 – 9 SGB XII.

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

Andere Leistungen
Asylbewerber denen, in der Regel zusätzlich neben den Grundleistungen im Bedarfsfall, nachstehendes gewährt wird:

- Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (gemäß § 4 AsylbLG),
- Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten (gemäß § 5 AsylbLG),
- Sonstige Leistungen (gemäß § 6 AsylbLG).

Mit dem statistischen Bericht werden auch Leistungsempfänger, die ausschließlich im Laufe des Berichtsjahres, besondere Leistungen erhalten, nachgewiesen. Hierbei handelt es sich um Einzelfälle.

Arbeitsgelegenheiten
Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtung; bei staatlichen, kommunalen und gemeinnützigen Trägern.

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau null)

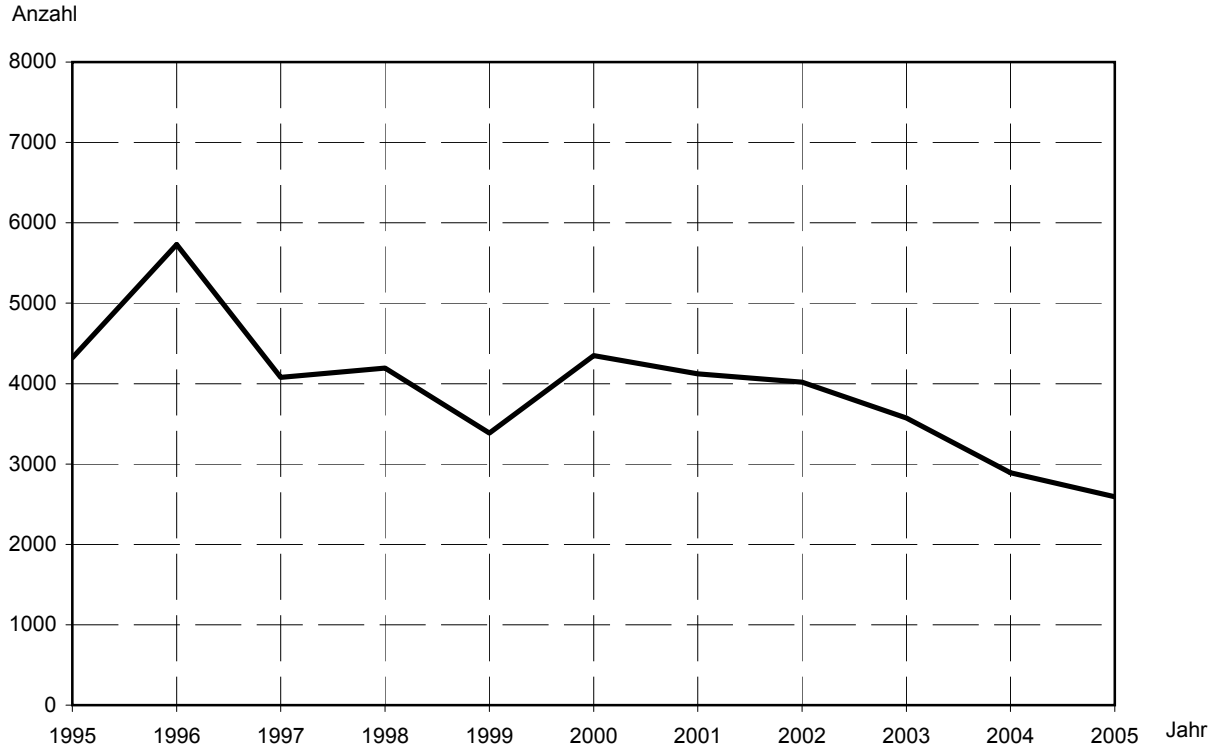
( ) Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann

Abkürzung

AsylbLG - Asylbewerberleistungsgesetz
SGB XII - Sozialgesetzbuch XII

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

Empfänger/-innen von besonderen Leistungen im Zeitraum 1995 - 2005



© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

Gesamtübersicht der Empfänger(innen) von besonderen Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz

Merkmal	Am Jahresende										
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Empfänger insgesamt	4 320	5 729	4 077	4 193	3 385	4 348	4 123	4 018	3 573	2 892	2 591
darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen	4 316	5 728	4 067	4 190	3 385	4 310	4 122	4 013	3 570	2 885	2 590
Staatsangehörigkeit											
Europa	1 756	2 086	1 546	1 317	1 117	1 458	1 466	1 276	1 024	717	648
Afrika	460	676	659	775	670	917	839	901	927	688	637
Amerika	9	34	43	73	104	136	142	169	122	81	88
Asien	1 947	2 693	1 653	1 814	1 370	1 642	1 506	1 510	1 343	1 300	1 108
übrige Staaten; staatenlos	5	10	3	2	2	1	2	2	3	1	–
ungeklärt	140	230	173	212	121	194	168	160	154	105	110
ohne Angaben	3	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Aufenthaltsrechtlicher Status											
Aufenthaltsgestattung	3 121	4 097	2 533	2 601	2 046	2 700	2 398	2 060	1 736	1 249	1 036
vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	31	64	200	54	43	10	12	86	67	122	119
Familienabgehörige(r)	277	381	317	296	291	460	418	340	244	184	215
Geduldete(r) Ausländer(in)	891	1 187	1 023	1 240	1 000	1 173	1 295	1 524	1 524	1 337	1 158
Einreise über einen Flughafen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	21
Aufenthaltserlaubnis	–	–	4	2	5	5	–	8	2	–	40
Folge- oder Zweitantrag	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
Art der Unterbringung											
Aufnahmeeinrichtung	328	649	75	14	15	10	1	45	26	20	–
vergleichbare Einrichtung	1 897	2 568	–	–	–	–	–	–	–	–	–
anderweitige Unterbringung	2 095	2 512	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftsunterkunft	–	–	3 325	3 621	2 726	3 287	2 939	2 787	2 546	2 034	1 594
Dezentrale Unterbringung	–	–	677	558	644	1 051	1 183	1 186	1 001	838	997
Durchschnittsalter der Empfänger von besonderen Leistungen	24,8	25,2	25,4	25,5	25,6	25,6	25,3	25,9	26,5	27,2	27,1

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

1. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen in Form von anderen Leistungen nach Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand

Im Laufe des Berichtsjahres 2005 *)

Merkmal	Insgesamt 1)	und zwar				
		Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits-gelegenheit	sonstige Leistung in Form von	
		ambulant	stationär		Sachleistung	Geldleistung
			Männlich			
unter 3	69	66	20	–	17	14
3 - 7	38	38	5	–	12	11
7 - 11	44	44	2	–	19	11
11 - 15	28	24	1	–	15	13
15 - 18	41	30	2	5	15	7
18 - 21	232	173	17	21	57	59
21 - 25	306	257	21	54	58	53
25 - 30	347	285	29	71	72	78
30 - 40	498	437	40	73	100	120
40 - 50	190	156	12	41	39	43
50 - 60	44	37	8	11	13	10
60 - 65	3	3	–	1	–	–
65 und älter	3	3	–	–	2	–
Zusammen	1 843	1 553	157	277	419	419
Durchschnittsalter	27,7	27,5	25,7	31,5	26,3	27,5
			Weiblich			
unter 3	63	58	17	–	17	10
3 - 7	36	34	4	–	8	7
7 - 11	39	37	2	–	8	10
11 - 15	38	35	3	–	15	18
15 - 18	24	20	2	1	10	9
18 - 21	60	50	8	10	17	16
21 - 25	81	71	25	11	26	24
25 - 30	120	108	34	19	33	35
30 - 40	192	175	46	43	52	52
40 - 50	101	93	16	20	23	15
50 - 60	21	16	3	7	5	5
60 - 65	8	6	1	1	1	–
65 und älter	11	11	3	–	3	3
Zusammen	794	714	164	112	218	204
Durchschnittsalter	26,8	26,7	27,4	33,7	25,9	25,7
			Insgesamt			
unter 3	132	124	37	–	34	24
3 - 7	74	72	9	–	20	18
7 - 11	83	81	4	–	27	21
11 - 15	66	59	4	–	30	31
15 - 18	65	50	4	6	25	16
18 - 21	292	223	25	31	74	75
21 - 25	387	328	46	65	84	77
25 - 30	467	393	63	90	105	113
30 - 40	690	612	86	116	152	172
40 - 50	291	249	28	61	62	58
50 - 60	65	53	11	18	18	15
60 - 65	11	9	1	2	1	–
65 und älter	14	14	3	–	5	3
Zusammen	2 637	2 267	321	389	637	623
Durchschnittsalter	27,4	27,3	26,6	32,1	26,2	26,9

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt
1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

1. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen in Form von anderen Leistungen nach Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand

Im Laufe des Berichtsjahres 2005 *)

Merkmal	Insgesamt 1)	und zwar				
		Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits-gelegenheit	sonstige Leistung in Form von	
		ambulant	stationär		Sachleistung	Geldleistung
		Aufenthaltsrechtlicher Status				
Aufenthaltsgestattung	721	666	84	131	172	127
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	169	144	14	14	57	11
Familienangehörige(r)	152	143	25	3	40	47
Geduldete(r) Ausländer(in)	1 576	1 295	196	241	366	433
Einreise über einen Flughafen	7	7	–	–	–	–
Aufenthaltserlaubnis	12	12	2	–	2	5
Folge- oder Zweitantrag	–	–	–	–	–	–
		Art der Unterbringung				
Aufnahmeeinrichtung	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftsunterkunft	2 182	1 862	278	334	476	476
Dezentrale Unterbringung	455	405	43	55	161	147
		Stellung zum Haushaltsvorstand				
Haushaltsvorstand	2 083	1 763	247	338	455	477
Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)	107	93	12	38	36	31
Kind	402	378	57	7	132	107
Sonstige Person	45	33	5	6	14	8

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt
1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

2. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen in Form von anderen Leistungen nach Staatsangehörigkeit

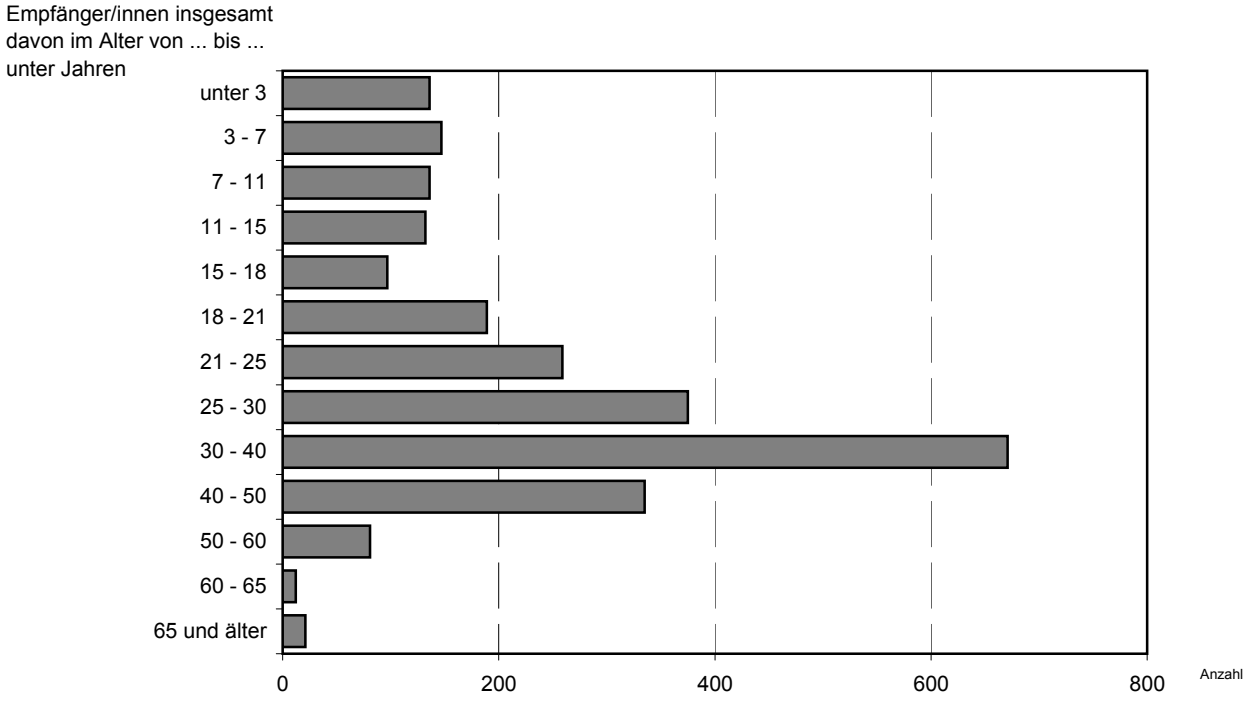
Im Laufe des Berichtsjahres 2005*)

Staatsangehörigkeit	Insgesamt[1)]	und zwar				
		Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits-gelegenheit	sonstige Leistung in Form von	
		ambulant	stationär		Sachleistung	Geldleistung
Europa zusammen	302	258	11	37	43	26
Bosnien-Herzegowina	49	38	4	10	1	5
Bulgarien	2	2	–	–	–	–
Serbien und Montenegro	98	83	3	13	13	11
Rumänien	3	3	–	–	–	–
Russische Föderation	63	53	1	9	17	2
Türkei	77	71	3	4	8	3
Übriges Europa	10	8	–	1	4	5
Afrika zusammen	488	373	24	61	71	33
Algerien	21	17	1	1	4	2
Ghana	6	6	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.	3	3	–	–	–	–
Nigeria	29	25	2	2	2	1
Übriges Afrika	429	322	21	58	65	30
Amerika zusammen	10	9	1	–	–	–
Asien zusammen	730	578	45	79	108	45
Afghanistan	50	41	1	17	17	4
China	51	42	4	5	6	7
Indien	71	51	1	8	16	2
Iran	21	19	–	5	3	2
Libanon	24	18	3	2	3	–
Pakistan	54	45	1	9	3	7
Sri Lanka	1	1	–	–	–	–
Vietnam	345	265	30	22	53	16
Übriges Asien	113	96	5	11	7	7
Unbekannt	51	37	2	5	15	2
Insgesamt	1 581	1 255	83	182	237	106

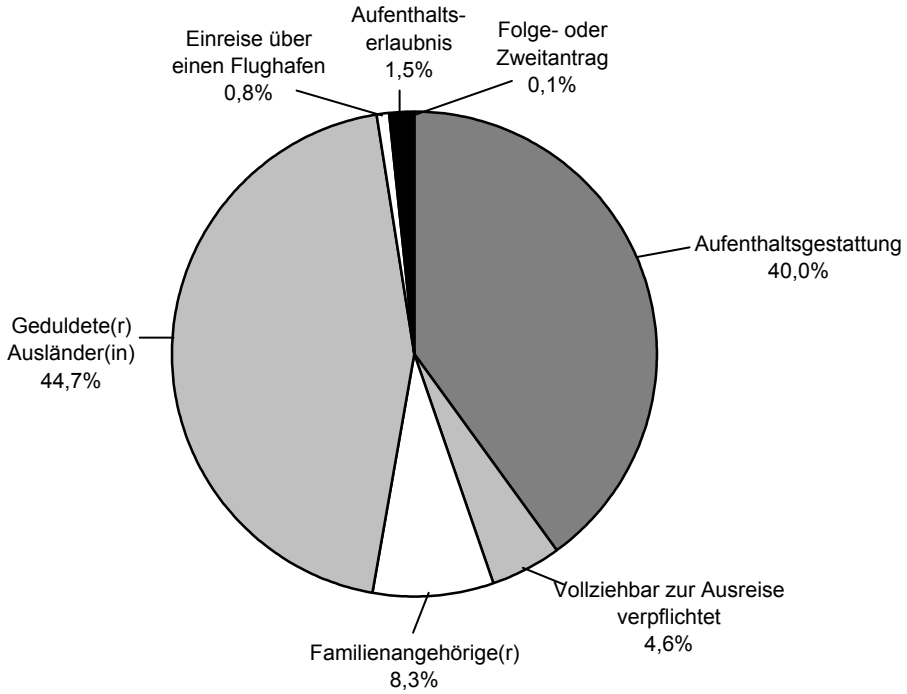
*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt
1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

Empfänger(innen) von besonderen Leistungen gemäß AsylbLG am Jahresende 2005 nach Altersgruppen

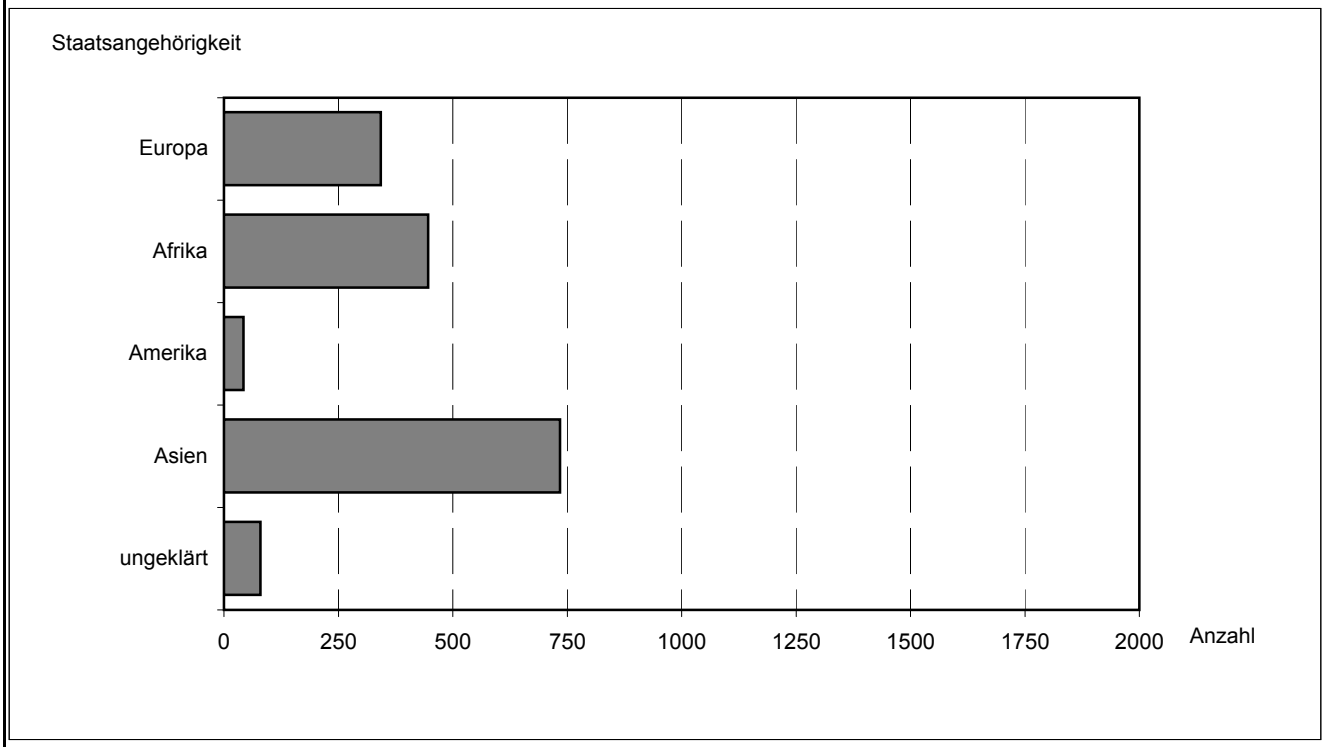


Empfänger(innen) von besonderen Leistungen gemäß AsylbLG am Jahresende 2005 nach aufenthaltsrechtlichem Status

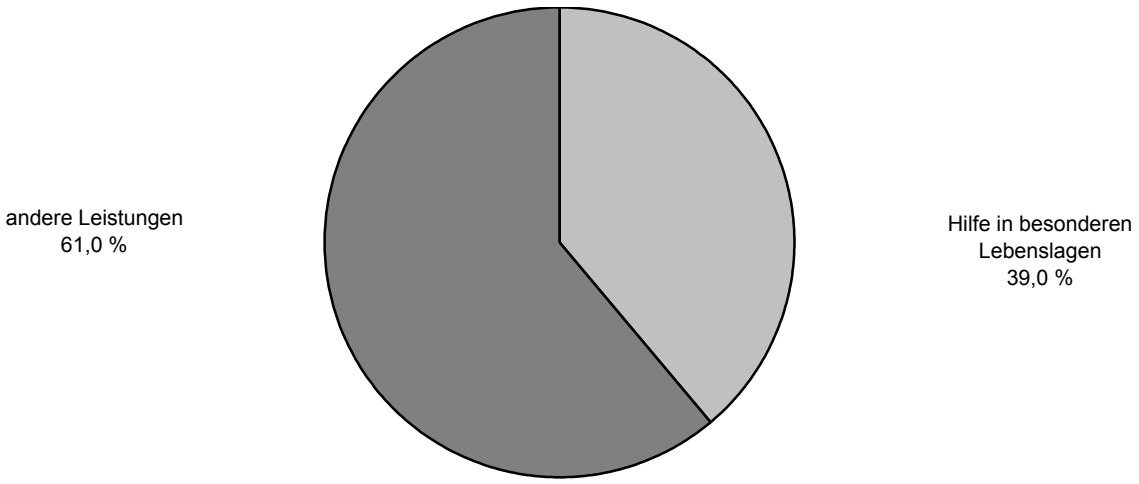


© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

Empfänger(innen) von besonderen Leistungen gemäß AsylbLG am Jahresende 2005 nach der Staatsangehörigkeit



Empfänger(innen) von besonderen Leistungen gemäß AsylbLG am Jahresende 2005 nach Form der Leistungsgewährung



© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

3. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach Art und Art der Unterbringung und

Am Jahres

Lfd. Nr.	Merkmal	Empfänger(innen) besonderer Leistungen		Empfänger(innen) anderer Leistungen		und		
		insgesamt[1]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen[2]	zusammen[1]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen[2]	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeitsgelegenheit
						ambulant	stationär	
								Männ
1	unter 3	67	67	54	54	49	5	–
2	3 - 7	81	81	31	31	26	3	–
3	7 - 11	68	68	32	32	31	–	–
4	11 - 15	60	60	18	18	16	–	–
5	15 - 18	61	61	34	34	26	–	2
6	18 - 21	134	134	110	110	85	3	9
7	21 - 25	188	188	155	155	117	6	25
8	25 - 30	272	272	201	201	152	5	31
9	30 - 40	439	439	268	268	212	12	36
10	40 - 50	209	209	106	106	81	4	20
11	50 - 60	56	56	33	33	25	3	6
12	60 - 65	4	4	2	2	2	–	–
13	65 und älter	7	7	1	1	1	–	–
14	Zusammen	1 646	1 646	1 045	1 045	823	41	129
15	Durchschnittsalter	27,7	27,7	27,2	27,2	26,8	26,9	32,0
								Weib
16	unter 3	69	69	54	54	48	5	–
17	3 - 7	66	66	25	25	23	–	–
18	7 - 11	68	68	26	26	24	1	–
19	11 - 15	72	72	24	24	21	1	–
20	15 - 18	36	36	15	15	14	–	–
21	18 - 21	55	55	37	37	29	4	1
22	21 - 25	71	71	48	48	33	8	2
23	25 - 30	103	103	72	72	54	5	12
24	30 - 40	232	231	135	134	107	10	22
25	40 - 50	126	126	75	75	58	6	13
26	50 - 60	25	25	13	13	9	2	3
27	60 - 65	8	8	5	5	5	–	–
28	65 und älter	14	14	7	7	7	–	–
29	Zusammen	945	944	536	535	432	42	53
30	Durchschnittsalter	26,0	25,9	26,5	26,5	26,0	26,8	35,5

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt
1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren
2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe, aufenthaltsrechtlichem Status, Stellung zum Haushaltsvorstand
ende 2005*)

davon									Lfd. Nr.
zwar		Empfänger(innen) von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII		und zwar					
sonstige Leistung in Form von		zusammen[1)]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt[2)]	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfen nach Kapitel 5-9 SGB XII	
Sachleistung	Geldleistung			ambulant	stationär				
lich									
7	2	13	13	13	–	–	–	5	1
7	3	50	50	43	4	–	–	11	2
7	2	36	36	35	–	–	–	8	3
4	–	42	42	37	2	–	–	9	4
9	1	27	27	22	–	–	–	10	5
21	4	24	24	21	1	–	–	5	6
26	6	33	33	26	1	–	–	9	7
28	12	71	71	65	2	–	–	13	8
35	24	171	171	149	9	–	–	35	9
14	9	103	103	88	4	–	–	22	10
5	2	23	23	18	3	–	–	7	11
–	–	2	2	2	–	–	–	–	12
–	–	6	6	4	2	–	1	–	13
163	65	601	601	523	28	–	1	134	14
25,5	29,7	28,6	28,6	28,2	33,8	–	73,5	27,4	15
lich									
4	3	15	15	10	5	–	–	2	16
3	2	41	41	36	3	–	–	7	17
3	2	42	42	40	–	–	–	4	18
3	–	48	48	41	1	–	–	10	19
1	2	21	21	19	1	–	–	6	20
9	1	18	18	16	–	–	–	3	21
12	4	23	23	20	2	1	–	5	22
10	7	31	31	29	2	–	–	4	23
18	15	97	97	84	7	2	–	16	24
10	5	51	51	41	6	–	–	10	25
1	–	12	12	10	2	–	–	1	26
–	–	3	3	1	2	–	–	1	27
–	–	7	7	4	–	–	–	3	28
74	41	409	409	351	31	3	–	72	29
26,2	27,3	25,2	25,2	24,6	29,6	33,2	–	26,8	30

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

3. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach Art und Art der Unterbringung und

Am Jahres

Lfd. Nr.	Merkmal	Empfänger(innen) besonderer Leistungen		Empfänger(innen) anderer Leistungen		und		
		insgesamt[1]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen[2]	zusammen[1]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen[2]	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeitsgelegenheit
						ambulant	stationär	
								Insge
31	unter 3	136	136	108	108	97	10	–
32	3 - 7	147	147	56	56	49	3	–
33	7 - 11	136	136	58	58	55	1	–
34	11 - 15	132	132	42	42	37	1	–
35	15 - 18	97	97	49	49	40	–	2
36	18 - 21	189	189	147	147	114	7	10
37	21 - 25	259	259	203	203	150	14	27
38	25 - 30	375	375	273	273	206	10	43
39	30 - 40	671	670	403	402	319	22	58
40	40 - 50	335	335	181	181	139	10	33
41	50 - 60	81	81	46	46	34	5	9
42	60 - 65	12	12	7	7	7	–	–
43	65 und älter	21	21	8	8	8	–	–
44	Insgesamt	2 591	2 590	1 581	1 580	1 255	83	182
45	Durchschnittsalter	27,1	27,1	27,0	27,0	26,5	26,8	33,0
								Aufenthalts
46	Aufenthaltsgestattung	1 036	1 035	495	494	413	18	62
47	Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	119	119	115	115	98	7	7
48	Familienangehörige(r)	215	215	102	102	93	8	2
49	Geduldete(r) Ausländer(in)	1 158	1 158	854	854	636	50	111
50	Einreise über einen Flughafen	21	21	7	7	7	–	–
51	Aufenthaltserlaubnis	40	40	8	8	8	–	–
52	Folge- oder Zweitantrag	2	2	–	–	–	–	–
								Art der
53	Aufnahmeeinrichtung	–	–	–	–	–	–	–
54	Gemeinschaftsunterkunft	1 594	1 593	1 255	1 254	969	73	169
55	Dezentrale Unterbringung	997	997	326	326	286	10	13
								Stellung zum
56	Haushaltsvorstand	1 681	1 680	1 167	1 166	897	64	156
57	Ehegatte(in)	209	209	81	81	64	4	21
58	Kind	653	653	298	298	270	15	2
59	Sonstige Person	48	48	35	35	24	–	3

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt
1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren
2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe, aufenthaltsrechtlichem Status, Stellung zum Haushaltsvorstand
ende 2005*)

davon									Lfd. Nr.
zwar		Empfänger(innen) von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII		und zwar					
sonstige Leistung in Form von		zusammen[1)]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt[2)]	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfen nach Kapitel 5-9 SGB XII	
Sachleistung	Geldleistung			ambulant	stationär				
samt									
11	5	28	28	23	5	–	–	7	31
10	5	91	91	79	7	–	–	18	32
10	4	78	78	75	–	–	–	12	33
7	–	90	90	78	3	–	–	19	34
10	3	48	48	41	1	–	–	16	35
30	5	42	42	37	1	–	–	8	36
38	10	56	56	46	3	1	–	14	37
38	19	102	102	94	4	–	–	17	38
53	39	268	268	233	16	2	–	51	39
24	14	154	154	129	10	–	–	32	40
6	2	35	35	28	5	–	–	8	41
–	–	5	5	3	2	–	–	1	42
–	–	13	13	8	2	–	1	3	43
237	106	1 010	1 010	874	59	3	1	206	44
25,8	28,7	27,2	27,2	26,8	31,6	33,2	73,5	27,2	45
rechtlicher Status									
57	39	541	541	484	25	2	1	78	46
24	–	4	4	4	–	–	–	–	47
16	1	113	113	96	5	–	–	37	48
140	65	304	304	242	29	1	–	84	49
–	–	14	14	14	–	–	–	3	50
–	1	32	32	32	–	–	–	4	51
–	–	2	2	2	–	–	–	–	52
Unterbringung									
–	–	–	–	–	–	–	–	–	53
185	72	339	339	292	19	1	1	51	54
52	34	671	671	582	40	2	–	155	55
Haushaltsvorstand									
173	78	514	514	443	30	1	1	101	56
11	11	128	128	110	10	2	–	21	57
43	15	355	355	310	17	–	–	79	58
10	2	13	13	11	2	–	–	5	59

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

4. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen

Am Jahres

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger(innen) besonderer Leistungen		Empfänger(innen) anderer Leistungen		und		
		insgesamt[1)]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen[2)]	zusammen[1)]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen[2)]	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeitsgelegenheit
						ambulant	stationär	
1	Europa zusammen	648	648	302	302	258	11	37
2	Bosnien und Herzegowina	137	137	49	49	38	4	10
3	Bulgarien	5	5	2	2	2	–	–
4	Italien	1	1	1	1	1	–	–
5	Serbien und Montenegro	260	260	98	98	83	3	13
6	Mazedonien	2	2	1	1	1	–	–
7	Moldau	2	2	–	–	–	–	–
8	Rumänien	3	3	3	3	3	–	–
9	Russische Föderation	63	63	63	63	53	1	9
10	Türkei	162	162	77	77	71	3	4
11	Ukraine	12	12	7	7	6	–	–
12	Weißrußland	1	1	1	1	–	–	1
13	Afrika zusammen	637	636	488	487	373	24	61
14	Äthiopien	4	4	–	–	–	–	–
15	Algerien	25	25	21	21	17	1	1
16	Angola	11	11	6	6	1	–	–
17	Benin	3	3	3	3	2	–	1
18	Burkina Faso	4	4	2	2	2	–	1
19	Cote d' Ivoire	2	2	–	–	–	–	–
20	Ghana	6	6	6	6	6	–	–
21	Kamerun	245	245	204	204	145	14	30
22	Kap Verde	1	1	–	–	–	–	–
23	Kenia	73	73	62	62	50	1	14
24	Kongo	13	13	1	1	1	–	–
25	Kongo, Dem. Rep.	15	15	3	3	3	–	–
26	Liberia	12	12	9	9	8	–	–
27	Marokko	11	11	10	10	8	–	–
28	Nigeria	31	30	29	28	25	2	2
29	Sierra Leone	70	70	51	51	44	1	6
30	Somalia	4	4	4	4	4	–	–
31	Sudan	35	35	21	21	16	1	2
32	Südafrika	6	6	6	6	5	1	–
33	Swasiland	2	2	2	2	2	–	–
34	Togo	31	31	18	18	14	–	2
35	Tschad	8	8	6	6	3	–	1
36	Uganda	7	7	6	6	6	–	–
37	Übriges Afrika	18	18	18	18	11	3	1

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt
1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren
2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

nach Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit
ende 2005 *)

davon									Lfd. Nr.
zwar		Empfänger(innen) von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII		und zwar					
sonstige Leistung in Form von		zusammen[1)]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt[2)]	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfen nach Kapitel 5-9 SGB XII	
Sachleistung	Geldleistung			ambulant	stationär				
43	26	346	346	287	23	–	1	65	1
1	5	88	88	76	8	–	1	11	2
–	–	3	3	3	–	–	–	–	3
–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
13	11	162	162	131	11	–	–	42	5
1	1	1	1	1	–	–	–	–	6
–	–	2	2	2	–	–	–	–	7
–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
17	2	–	–	–	–	–	–	–	9
8	3	85	85	70	4	–	–	11	10
3	4	5	5	4	–	–	–	1	11
–	–	–	–	–	–	–	–	–	12
71	33	149	149	129	8	1	–	31	13
–	–	4	4	4	–	–	–	2	14
4	2	4	4	4	–	–	–	–	15
5	–	5	5	5	–	–	–	1	16
–	–	–	–	–	–	–	–	–	17
–	–	2	2	2	–	–	–	–	18
–	–	2	2	2	–	–	–	1	19
–	–	–	–	–	–	–	–	–	20
37	12	41	41	35	–	–	–	10	21
–	–	1	1	1	–	–	–	–	22
2	6	11	11	9	2	1	–	3	23
–	–	12	12	11	1	–	–	4	24
–	–	12	12	10	2	–	–	–	25
1	1	3	3	2	–	–	–	2	26
3	3	1	1	1	–	–	–	–	27
2	1	2	2	2	–	–	–	–	28
5	2	19	19	14	2	–	–	3	29
–	–	–	–	–	–	–	–	–	30
3	2	14	14	13	–	–	–	2	31
1	–	–	–	–	–	–	–	–	32
–	–	–	–	–	–	–	–	–	33
3	–	13	13	11	1	–	–	3	34
2	–	2	2	2	–	–	–	–	35
–	1	1	1	1	–	–	–	–	36
3	3	–	–	–	–	–	–	–	37

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

4. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen

Am Jahres

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger(innen) besonderer Leistungen		Empfänger(innen) anderer Leistungen		und		
		insgesamt[1)]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen[2)]	zusammen[1)]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen[2)]	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeitsgelegenheit
						ambulant	stationär	
38	Amerika zusammen	88	88	10	10	9	1	–
39	Dominikan. Republik	1	1	–	–	–	–	–
40	Ecuador, einschl. Galapagos-Inseln	1	1	–	–	–	–	–
41	Kolumbien	79	79	9	9	8	1	–
42	Kuba	6	6	1	1	1	–	–
43	St Lucia	1	1	–	–	–	–	–
44	Asien zusammen	1 108	1 108	730	730	578	45	79
45	Afghanistan	158	158	50	50	41	1	17
46	Armenien	7	7	4	4	4	–	–
47	Aserbaidschan	1	1	–	–	–	–	–
48	Bangladesch	1	1	1	1	1	–	–
49	Bhutan	21	21	16	16	12	1	4
50	China, einschl. Tibet	64	64	51	51	42	4	5
51	Indien, einschl. Sikkim und Goa	82	82	71	71	51	1	8
52	Irak	95	95	40	40	35	2	5
53	Iran, Islamische Republik	110	110	21	21	19	–	5
54	Jemen	8	8	5	5	3	1	–
55	Jordanien	24	24	18	18	15	–	–
56	Kasachstan	7	7	7	7	7	–	–
57	Libanon	33	33	24	24	18	3	2
58	Nepal	5	5	5	5	5	–	–
59	Pakistan	85	85	54	54	45	1	9
60	Sri Lanka	1	1	1	1	1	–	–
61	Syrien, Arabische Republik	10	10	8	8	7	–	1
62	Tadschikistan	1	1	1	1	1	–	–
63	Taiwan	4	4	4	4	4	–	–
64	Viertnam	387	387	345	345	265	30	22
65	Übriges Asien	4	4	4	4	2	1	1
66	Ungeklärt	110	110	51	51	37	2	5
67	Insgesamt	2 591	2 590	1 581	1 580	1 255	83	182

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt
1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren
2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

nach Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit
ende 2005 *)

davon									Lfd. Nr.
zwar		Empfänger(innen) von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII		und zwar					
sonstige Leistung in Form von		zusammen[1)]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt[2)]	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfen nach Kapitel 5-9 SGB XII	
Sachleistung	Geldleistung			ambulant	stationär				
–	–	78	78	68	8	–	–	13	38
–	–	1	1	1	–	–	–	–	39
–	–	1	1	1	–	–	–	–	40
–	–	70	70	62	7	–	–	12	41
–	–	5	5	3	1	–	–	1	42
–	–	1	1	1	–	–	–	–	43
108	45	378	378	351	13	2	–	79	44
17	4	108	108	93	3	–	–	39	45
–	–	3	3	3	–	–	–	–	46
–	–	1	1	1	–	–	–	–	47
–	–	–	–	–	–	–	–	–	48
–	–	5	5	4	1	1	–	1	49
6	7	13	13	13	–	–	–	–	50
16	2	11	11	11	–	–	–	1	51
3	1	55	55	53	2	–	–	19	52
3	2	89	89	86	3	–	–	6	53
1	1	3	3	3	–	–	–	1	54
2	1	6	6	6	–	–	–	1	55
–	2	–	–	–	–	–	–	–	56
3	–	9	9	9	–	–	–	–	57
–	–	–	–	–	–	–	–	–	58
3	7	31	31	27	2	1	–	6	59
–	–	–	–	–	–	–	–	–	60
1	2	2	2	2	–	–	–	–	61
–	–	–	–	–	–	–	–	–	62
–	–	–	–	–	–	–	–	–	63
53	16	42	42	40	2	–	–	5	64
–	–	–	–	–	–	–	–	–	65
15	2	59	59	39	7	–	–	18	66
237	106	1 010	1 010	874	59	3	1	206	67

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

5. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen

Am Jahres

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Empfänger(innen) besonderer Leistungen		Empfänger(innen) anderer Leistungen		und		
		insgesamt[1]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen[2]	zusammen[1]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen[2]	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeitsgelegenheit
						ambulant	stationär	
1	Kreisfreie Städte	870	869	594	593	594	–	–
2	Brandenburg an der Havel	271	271	180	180	180	–	–
3	Cottbus	218	218	127	127	127	–	–
4	Frankfurt (Oder)	125	125	96	96	96	–	–
5	Potsdam	256	255	191	190	191	–	–
6	Landkreise	1 721	1 721	987	987	661	83	182
7	Barnim	198	198	100	100	72	2	24
8	Dahme-Spreewald	200	200	177	177	137	31	44
9	Elbe-Elster	137	137	86	86	67	6	7
10	Havelland	52	52	–	–	–	–	–
11	Märkisch-Oderland	140	140	17	17	15	2	–
12	Oberhavel	231	231	127	127	108	8	14
13	Oder-Spree	206	206	93	93	6	2	13
14	Ostprignitz-Ruppin	113	113	62	62	39	6	10
15	Potsdam-Mittelmark	66	66	66	66	54	9	10
16	Prignitz	115	115	114	114	102	8	7
17	Spree-Neiße	148	148	85	85	48	7	31
18	Uckermark	115	115	60	60	13	2	22
19	Land Brandenburg	2 591	2 590	1 581	1 580	1 255	83	182

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt
1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren
2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

nach Art und Form der Leistung und regionaler Gliederung
ende 2005 *)

davon									Lfd. Nr.
zwar		Empfänger(innen) von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII		und zwar					
sonstige Leistung in Form von		zusammen[1)]	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt[2)]	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfen nach Kapitel 5-9 SGB XII	
Sachleistung	Geldleistung			ambulant	stationär				
1	15	276	276	274	2	–	–	25	1
–	8	91	91	91	–	–	–	2	2
–	5	91	91	91	–	–	–	20	3
–	–	29	29	29	–	–	–	–	4
1	2	65	65	63	2	–	–	3	5
236	91	734	734	600	57	3	1	181	6
7	19	98	98	94	3	–	–	1	7
1	–	23	23	19	4	1	–	–	8
42	–	51	51	45	5	–	–	5	9
–	–	52	52	–	–	–	–	52	10
7	1	123	123	114	9	–	–	16	11
28	21	104	104	93	11	1	–	–	12
80	1	113	113	96	14	–	–	38	13
9	23	51	51	40	3	–	–	22	14
3	20	–	–	–	–	–	–	–	15
–	–	1	1	1	–	–	–	–	16
24	6	63	63	46	5	–	1	47	17
35	–	55	55	52	3	1	–	–	18
237	106	1 010	1 010	874	59	3	1	206	19

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

6. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen

Am Jahres

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Empfänger(innen) anderer und im Alter von unter 18			
			zusammen	männlich	weiblich	
1	Kreisfreie Städte	870	594	404	190	118
2	Brandenburg an der Havel	271	180	115	65	41
3	Cottbus	218	127	86	41	19
4	Frankfurt (Oder)	125	96	61	35	25
5	Potsdam	256	191	142	49	33
6	Landkreise	1 721	987	641	346	195
7	Barnim	198	100	51	49	37
8	Dahme-Spreewald	200	177	128	49	27
9	Elbe-Elster	137	86	57	29	15
10	Havelland	52	–	–	–	–
11	Märkisch-Oderland	140	17	9	8	6
12	Oberhavel	231	127	76	51	33
13	Oder-Spree	206	93	65	28	15
14	Ostprignitz-Ruppin	113	62	44	18	12
15	Potsdam-Mittelmark	66	66	44	22	9
16	Prignitz	115	114	70	44	26
17	Spree-Neiße	148	85	53	32	12
18	Uckermark	115	60	44	16	3
19	Land Brandenburg	2 591	1 581	1 045	536	313

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam

nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung
ende 2005 *)

davon								Lfd. Nr.
Leistungen		Empfänger(innen) von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII						
zwar		zusammen	und zwar					
... bis unter ... Jahren			männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren			
18 - 50	50 und älter				unter 18	18 - 50	50 und älter	
453	23	276	166	110	89	174	13	1
136	3	91	58	33	28	59	4	2
107	1	91	49	42	37	48	6	3
66	5	29	20	9	2	27	–	4
144	14	65	39	26	22	40	3	5
754	38	734	435	299	246	448	40	6
59	4	98	52	46	43	51	4	7
138	12	23	12	11	6	17	–	8
68	3	51	31	20	13	33	5	9
–	–	52	37	15	12	35	5	10
10	1	123	80	43	39	77	7	11
89	5	104	57	47	39	58	7	12
75	3	113	63	50	37	74	2	13
49	1	51	29	22	17	31	3	14
56	1	–	–	–	–	–	–	15
84	4	1	1	–	–	1	–	16
71	2	63	41	22	18	38	7	17
55	2	55	32	23	22	33	–	18
1 207	61	1 010	601	409	335	622	53	19

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam